

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.06.2016  
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 17:45 Uhr  
Ort, Raum: Beratungsraum 2.11, Haus I, St.-Georg-Str. 109, 18055 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU

##### **reguläre Mitglieder**

Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Thoralf Sens	SPD	ab TOP 4 (17.05Uhr)
Karsten Kolbe	DIE LINKE.	
Falko Schulz	DIE LINKE.	ab TOP 4 (17.20Uhr)
Sandro Smolka	DIE LINKE.	
Matthias Siems	SPD	
Friedrich Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	Vertretung für: Frau Niemeyer, Anette
Antje Faaß	UFR/ FDP	Vertretung für: Herrn Philipp, Dr. Dr. Malte

##### **Verwaltung**

Anette Fischer	Tief- und Hafenbauamt
Laura Gember	Finanzverwaltungsamt
Simone Höhne	Zentrales Controlling
Corina Kamke	Finanzverwaltungsamt
Robert Pfeiffer	Amt für Jugend und Soziales
Katrin Schönbeck	66 Tief- und Hafenbauamt

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Holger Frank	CDU	entschuldigt
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
Dr. Dr. Malte Philipp	UFR/ FDP	entschuldigt

#### **Tagesordnung: (öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.05.2016
- 4 Anträge
  - 4.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) und Bertold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)  
Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten  
Vorlage: 2016/AN/1679
    - 4.1.1 Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten  
Vorlage: 2016/AN/1679-01 (SN)
    - 4.1.2 Vorsitzende der Fraktion der SPD und der CDU  
Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten  
Vorlage: 2016/AN/1679-02 (ÄA)
  - 4.2 Uwe Flachsmeyer ( für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Dritte Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)  
Vorlage: 2016/AN/1756
    - 4.2.1 Antrag von Uwe Flachsmeyer ( für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Dritte Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)  
Vorlage: 2016/AN/1756-01 (SN)
    - 4.2.2 Uwe Flachsmeyer ( für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Dritte Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)  
Vorlage: 2016/AN/1756-02 (ÄA)
  - 4.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)  
Verteilung der vom Land an die Kommune zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld  
Vorlage: 2016/DA/1821
    - 4.3.1 Verteilung der vom Land an die Kommune zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld  
Vorlage: 2016/DA/1821-01 (SN)
    - 4.3.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)  
Verteilung der vom Land an die Kommune zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld  
Vorlage: 2016/DA/1821-02 (ÄA)
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2016 in der Maßnahme Nr. 6654101201501010 - Geh- und Radwegbrücke St. Petersburger Straße BW 008 in Höhe von 320 TEUR  
Vorlage: 2016/BV/1788

5.2 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2016 in der Maßnahme-Nr. 6654300201600101 – Geh- und Radweg Parkstraße Warnemünde in Höhe von 200 TEUR  
Vorlage: 2016/BV/1785

6 Verschiedenes

7 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

8 Verschiedenes

**Protokoll:**  
(öffentlich)

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Mit zunächst sieben anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

**TOP 2 Änderungen der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig um den mit Nachtrag aufgenommenen TOP 5.2 (2016/BV/1785) erweitert.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.05.2016**

Die Niederschrift der Sitzung vom 26. Mai 2016 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 4 Anträge**

Aufgrund inhaltsgleicher Gegenstände der nachfolgenden Anträge (TOP 4.1 - 4.3) schlägt der Vorsitzende eine gemeinsame Beratung dieser vor. Die Verfahrensweise wird einstimmig angenommen.

Herr Pfeiffer, Leiter des Amtes für Jugend und Soziales, macht Ausführungen zum Zustandekommen des Zuwendungsvertrages.

Bereits im Oktober des vergangenen Jahres sei gemeinsam mit dem Land über den Mitteleinsatz diskutiert worden. Es sei von vornherein die gemeinsame Intention gewesen, die Zuweisung für Kinder mit Migrationshintergrund zu verwenden. Herr Pfeiffer macht deutlich, dass der Einsatz der finanziellen Mittel im Rahmen der frühkindlichen Erziehung in diesem Bereich aus Sicht des Amtes für Jugend und Soziales auch weiterhin als fachlich am besten angesehen werde.

Auf Nachfrage bestätigt Herr Pfeiffer, dass die Verwendung der Mittel durch die Träger nachgewiesen werden müsse. Ebenfalls habe ein Verwendungsnachweis durch die Hansestadt Rostock beim Land zu erfolgen.

Bezüglich des entstehenden Verwaltungsaufwandes im Falle einer Elternbeitragsreduzierung führt Herr Pfeiffer aus, dass eine monatliche Neuberechnung für ca. 11.000 Elternpaare zu

erfolgen habe und es aktuell noch kein Verfahren gäbe, wie dieses vorzunehmen sei. In jedem Fall sei der personelle und zeitliche Aufwand als enorm hoch einzuschätzen.

Herr Pfeiffer wird gebeten die Berechnungen des Amtes für Jugend und Soziales zu einer möglichen Entlastung der Elternbeiträge den Ausschussmitgliedern mit dem Protokoll zur Verfügung zu stellen.

Frau Kamke, Leiterin des Finanzverwaltungsamtes, bestätigt auf Nachfrage, dass es sich bei der Stellungnahme des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung zum Dringlichkeitsantrag (2016/DA/1821-01) um einen verwaltungsweit abgestimmten Vorschlag handele.

Der Vorsitzende bringt nachfolgenden Antrag in den Finanzausschuss ein und lässt anschließend darüber abstimmen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die voraussichtlich ab 01.07.2016 frei werdenden Mittel, resultierend aus der Abschaffung des Betreuungsgeldes, wie folgt zu verwenden:

1. 50 % werden zweckgebunden für eine Reduzierung der Elternbeiträge von Selbstzahlern in Kinderkrippen und Kindergärten sowie der Kindertagespflege verwendet;
2. 50 % der Mittel verbleiben im Haushalt der Hansestadt Rostock, wobei für das Jahr 2016 mindestens 309 TEUR für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung für Kinder mit Migrationshintergrund eingesetzt werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

Angenommen	X
Abgelehnt	

Der Antrag wird angenommen und in die nächste Bürgerschaftssitzung eingebracht.  
(nachrichtliche Anmerkung: Der Antrag hat die Nr. 2016/AN/1883)

Aufgrund des durch den Finanzausschuss zuvor eingebrachten Antrages entfällt die Abstimmung der nachfolgenden Anträge.

<b>TOP 4.1</b>	<b>Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) und Bertold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)</b> <b>Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten</b> <b>Vorlage: 2016/AN/1679</b>
----------------	--

<b>TOP 4.1.1</b>	<b>Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten</b> <b>Vorlage: 2016/AN/1679-01 (SN)</b>
------------------	---

<b>TOP 4.1.2</b>	<b>Vorsitzende der Fraktion der SPD und der CDU</b> <b>Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten</b> <b>Vorlage: 2016/AN/1679-02 (ÄÄ)</b>
------------------	--

**TOP 4.2 Uwe Flachsmeyer ( für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
**Dritte Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)**  
**Vorlage: 2016/AN/1756**

**TOP 4.2.1 Antrag von Uwe Flachsmeyer ( für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
**Dritte Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)**  
**Vorlage: 2016/AN/1756-01 (SN)**

**TOP 4.2.2 Uwe Flachsmeyer ( für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
**Dritte Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)**  
**Vorlage: 2016/AN/1756-02 (ÄÄ)**

**TOP 4.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)**  
**Verteilung der vom Land an die Kommune zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld**  
**Vorlage: 2016/DA/1821**

**TOP 4.3.1 Verteilung der vom Land an die Kommune zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld**  
**Vorlage: 2016/DA/1821-01 (SN)**

**TOP 4.3.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)**  
**Verteilung der vom Land an die Kommune zugewiesenen Mittel aus dem Betreuungsgeld**  
**Vorlage: 2016/DA/1821-02 (ÄÄ)**

**TOP 5 Beschlussvorlagen**

**TOP 5.1 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2016 in der Maßnahme Nr. 6654101201501010 - Geh- und Radwegbrücke St. Petersburger Straße BW 008 in Höhe von 320 TEUR**  
**Vorlage: 2016/BV/1788**

Frau Schönbeck, Koordinatorin für Haushalt im Tief- und Hafenbauamt, begründet die eingebrachte Beschlussvorlage mit einer Änderung der Prioritätensetzung im Amt zugunsten der Geh- und Radwegbrücke St. Petersburger Straße.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Zustimmung zur außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt 2016 in der Maßnahme 6654101201501010 - Geh- und Radwegbrücke St. Petersburger Straße BW 008 in Höhe von 320 TEUR wird erteilt. Die Mehraufwendungen für 6654101201501010 - Geh- und Radwegbrücke St. Petersburger Straße BW 008 in Höhe von 320 TEUR (Produkt: 54101

Gemeindestraßen, Finanzhaushalt Konto: 54101.78532000 - Auszahlung für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen) werden gedeckt durch Minderauszahlungen im Finanzhaushalt in der Maßnahme Erneuerung von Regenwassersammlern durch den Warnow-Wasser- und Abwasserverband (WWAV) (Maßn.Nr. 6654101999900999 in Höhe von 80 TEUR (Produkt:54101 Gemeindestraßen, Finanzhaushalt Konto: 54101.78532001 - Auszahlung für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen und Minderauszahlungen im Finanzhaushalt in der Maßnahme 6654101201401312 Ersatzneubau Fußgängerbrücke über den Klosterbach BW 036 in Höhe von 240 TEUR (Produkt:54101 Gemeindestraßen, Finanzhaushalt Konto 54101.778532000 - Auszahlung für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen).

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 5.2 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2016 in der Maßnahme-Nr. 6654300201600101 – Geh- und Radweg Parkstraße Warnemünde in Höhe von 200 TEUR  
Vorlage: 2016/BV/1785**

Auf Nachfrage zur Höhe des eingebrachten Bewilligungsantrages führt Frau Schönbeck aus, dass umfangreiche Planungen erforderlich seien, um eine Veranschlagungsreife der sich anschließenden Maßnahme erzielen zu können.

**Beschlussvorschlag:**

Die Zustimmung zur außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt 2016 in der Maßnahme 6654300201600101 - Geh- und Radweg Parkstraße Warnemünde in Höhe von 200 TEUR wird erteilt.

Die Mehraufwendungen für 6654300201600101 - Geh- und Radweg Parkstraße Warnemünde in Höhe von 200 TEUR (Produkt: 54300 Landesstraßen, Finanzhaushalt Konto: 54300.78532001- Auszahlung für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen) zweckgebunden werden gedeckt durch Minderauszahlungen im Finanzhaushalt in der Maßnahme Straßenerneuerung Klinikum Schillingallee (Maßn.-Nr.: 6654101201200914 in Höhe von 200 TEUR (Produkt: 54101 Gemeindestraßen, Finanzhaushalt Konto: 54101.78532001- Auszahlung für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen) zweckgebunden.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 6 Verschiedenes**

**TOP 7 Schließen der Sitzung**